

Gefährliche Lawinengefahr: Vorarlberg und Tirol im Winter-Warnmodus!

Aktuelle Lawinenwarnungen in Vorarlberg und Tirol: Stufe 4, große Gefahren in den Lechtaler und Allgäuer Alpen. Vorsicht geboten!

Lechquellengebirge, Österreich - In den österreichischen Alpen herrscht aktuell höchste Alarmbereitschaft wegen extremer Lawinengefahr. Besonders betroffen sind das Lechquellengebirge sowie die Lechtaler und Allgäuer Alpen. Experten warnen, dass die Lawinenwarnstufe 4 auf einer fünfstufigen Skala erreicht wurde, was bedeutet, dass Lawinen bereits von einzelnen Wintersportlern leicht ausgelöst werden können. Laut **Die Presse** sind die Verhältnisse in den Gebirgen mehr als bedenklich, insbesondere oberhalb der Waldgrenze. Die Kombination aus frischem Neuschnee und stürmischem Wind führt zu erhöhten Verfrachtungen, die die Schneedecke instabil machen.

In Vorarlberg fielen am Sonntag bis zu 30 Zentimeter Schnee, und für Montag wurden weitere 40 Zentimeter prognostiziert. Auch in Tirol wurde zwischen Samstag und Sonntag ein Neuschneezuwachs von bis zu 60 Zentimetern gemessen. Die Lawinenexperten in Tirol heben hervor, dass unter diesen Bedingungen selbst eine sehr kleine Belastung zu großen Lawinen führen kann. Dies ist besonders gefährlich, da die verspäteten und tiefen Temperaturen verhindern, dass sich der Schnee ausreichend setzt, was die Gefahr weiter erhöht, berichten die Experten des Tiroler Lawinenwarndienstes.

Gefährliche Bedingungen abseits der Pisten

Die Situation abseits der gesicherten Pisten ist alarmierend, und die Lawinengefahr bleibt in beiden Bundesländern stufenweise hoch. In den anderen Bergregionen liegt die Lawinengefahr weiterhin auf Stufe 3, was als erheblich gilt. Die Verantwortlichen appellieren an Wintersportler, äußerst vorsichtig und zurückhaltend unterwegs zu sein, um unnötige Risiken zu vermeiden. Ein sicheres Vorgehen ist bei den derzeit herrschenden extremen Wetterbedingungen unerlässlich, weshalb der Alpschutz vorübergehend empfohlen wird, ala **Kleine Zeitung**.

Die meteorologischen Bedingungen deuten für die nächsten Tage auf eisige Kälte und tiefwinterliches Wetter hin, was die kritische Lawinensituation weiter verschärfen wird. ****Die Lawinengefahr bleibt sehr kritisch.**** Wintersportler sollten daher dringend informiert und auf der Hut sein.

Details	
Vorfall	Naturkatastrophe
Ursache	Lawinengefahr
Ort	Lechquellengebirge, Österreich
Quellen	<ul style="list-style-type: none">• www.kleinezeitung.at• www.diepresse.com

Besuchen Sie uns auf: die-nachrichten.at